

Delegiertenversammlung des Schweizerischen Gehörlosen Sportverbandes SGSV-FSSS vom 28. März 2009

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und
Hörgeschädigten-Organisationen**

Band (Jahr): **103 (2009)**

Heft 5

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Delegiertenversammlung des Schweizerischen Gehörlosen Sportverbandes SGSV-FSSS vom 28. März 2009



In der ganzen Schweiz regnet es am heutigen Samstag - nur nicht in St. Gallen. Gegen 10 Uhr finden sich bei Sonnenschein im Quartier Rotmonten im Executive Campus HSG des Weiterbildungszentrums der Universität St. Gallen rund 70 Personen ein. Der Präsident des SGSV-FSSS Roland Brunner heisst die Delegierten und Gäste herzlich willkommen. Speziell begrüsst er Urs Hengartner, den Präsidenten des Gehörlosenclubs St. Gallen, der anschliessend eine Grussbotschaft an alle Anwesenden richtet.

49 Delegierte, 4 Gäste und 17 nicht stimmberechtigte Personen sind anwesend. Ganz speziell begrüsst Roland Brunner den Ehrenpräsidenten des SGSV-FSSS Walter Zaugg, Siv Fosshaug von Deaflympics sowie Andreas Janner, der ab 1. Mai 2009 als Geschäftsführer des SGB-FSS Schweiz amten wird.

Kompetent und sympathisch führt Roland Brunner durch die statutarischen Geschäfte. Jahresbericht und Jahresrechnung werden einstimmig angenommen. Kurz werden die strategischen Leitlinien 2008 bis 2012 gestreift, die aus folgenden vier Punkten bestehen:

- Nachwuchsförderung (u.a. Einbindung der Gehörlosenschulen, Zusammenarbeit mit hörenden Sportverbänden)
- Kurse und Ausbildung
- Finanzen (u.a. Erschliessung neuer Geldquellen)
- Verbandspolitik (u.a. Verstärkung der Kontakte zu den bestehenden Partnern)

Weiter wird darüber informiert, dass der SGSV-FSSS bald eine neue Homepage haben werde, für welche vor allem Daniela Grätzer verantwortlich sei.

Ein besonderer Stellenwert kommt der Nachwuchs- und Jugendförderung zu. Über dieses Thema orientiert Selina Lutz. Sie erwähnt, dass am 4. Juni 2009 in Wohlen der Sporttag und vom 19. bis 23. Juli 2009 in Scienes d'Albeuve das Sportcamp für junge Gehörlose und Schwerhörige stattfinden werde.

Auch auf die personelle Situation kommt man zu sprechen. Roman Pechous arbeitet



Gespannt verfolgen die Delegierten die Jahresversammlung.

seit August 2008 als Geschäftsführern des SGSV-FSSS - anfänglich zu 60% und ab Anfang Januar 2009 zu 80%. Christian Matter ist bereits seit 11 Jahren als technischer Leiter für den SGSV-FSSS tätig. Bei Daniela Grätzer sind es bald 10 Jahre. Die Sekretärin Brigitte Deplatz arbeitet seit 22 Jahren für den Sportverband. Yvonne Zaugg ist für das Archiv zuständig. Bis 1999 habe sie als Redaktorin für die Gehörlosenzeitung des seinerzeitigen SVG (heute sonos) gearbeitet. Sie habe dann im „visuell plus“ als Sportredaktorin über die Anlässe im Gehörlosensport viele Jahre lang berichtet. Per Ende April 2009 scheidet Yvonne Zaugg aus dem Redaktionsteam von visuell plus aus. Eine Nachfolgerin sei noch nicht bestimmt. Die dynamische Powerfrau erhält einen Blumenstraus und ihr grosser Einsatz wird von allen Anwesenden ganz herzlich verdankt. Das Bundesamt für Sozialversicherungen entrichtet dem SGSV-FSSS Subventionen auf der Basis von 260 Stellenprozent.

In Bezug auf Weiterbildungen orientiert Roland Brunner, seien 41 Tageskurse, 17 Blockkurse und 60 Semesterkurse durchgeführt worden.

Nach diesen interessanten Ausführungen wird dem Exekutivrat Entlastung erteilt und auch das Budget 2009 wird angenommen. Bei den Anträgen gibt zu reden, ob an Schweizer Meisterschaften nur hörbehin-

derte Personen mit Schweizer Staatsbürgerrecht teilnehmen sollen können. Der Antrag wird indes mit 10 zu 16 Stimmen abgelehnt. Auch im Gehörlosensport sollen Ausländer, die in der Schweiz wohnhaft sind, an diesen Turnieren teilnehmen können. Das Argument, dass Sport integrieren soll, überzeugt eine Mehrheit.

Im Nu ist die Zeit verfliegen. Die nächste Delegiertenversammlung des SGSV-FSSS findet am 27. März 2010 in Basel statt.

Am Schluss orientiert die Vertreterin von Deaflympics, Siv Fosshaug, noch darüber, dass die organisationalen Strukturen des Hörendensports nun auch im internationalen Bereich für den Gehörlosensport übernommen worden seien. Das Internationale Olympische Komitee (IOC) habe entsprechende Empfehlungen abgegeben, denen man nun Nachachtung verschafft habe.

Nach dreieinhalbstündiger Dauer der Versammlung lassen sich die Besucherinnen und Besucher anschliessend einen feinen Stehlunch schmecken und nutzen die Gelegenheit, sich über dieses und jenes auszutauschen.

[lk]

Bilder von und über die Delegiertenversammlung des SGSV-FSSS



Roland Brunner, der Präsident des SGSV-FSSS begrüsst die Anwesenden sehr herzlich.

Urs Hengartner, Präsident des Gehörlosenclubs St. Gallen, hat den diesjährigen Anlass zusammen mit seinen Mitgliedern organisiert.



Ehrenpräsident Walter Zaugg meldet sich zu Wort.



Roman Pechous, Geschäftsführer des SGSV-FSSS





Selina Lutz macht Ausführungen zur Nachwuchs- und Jugendförderung.



Martin Risch, zweiter Vizepräsident



Yvonne Zaugg erhält als Dank für ihr langjähriges Engagement als Redaktorin über den Gehörlosensport einen Blumenstrauss.

Yvonne Zaugg, verantwortlich für die Berichterstattungen über den Gehörlosensport im „visuell plus“ bedankt sich.



Roland Brunner bedankt sich für die gute Versammlung.